



**Saugenbrand, 18. Febr.** Morgen Sonntag ist es dem Ehepaar Jakob Reppeler vergönnt, das seitens der diaman- tenen Hochzeit in erfreulicher Mäßigkeit und Gesundheit zu be- gehen. Der Jubilar zählt 87, die Jubilarin Christine, geborene Kometich, 83 Jahre. Vom Reichspräsidenten und vom Staats- präsidenten gingen Geschenke mit Gratulationsfresken ein, ebenso vom Gaug, Oberpräsident und der Gemeinde, die herz- lichen Anteil an dieser seltenen Feier nimmt.

**Schönbürg, 17. Febr.** Der Wunsch nach Einrichtung von Auto-Karren für die Beförderung von Arbeitern zu und von ihren Arbeitsstätten bzw. zur und von der Bahn wird immer lauter. Er ist begründet, wenn man bedenkt, wie groß Kraft- und Zeitaufwand beim Bestehen einer Fabrikgegend erstarkt und wenn man weiter berücksichtigt, daß bei einer sol- chen die Gesundheit und Arbeitsfähigkeit vieler Arbeiter er- halten werden kann. Gerade letztere Eigenschaften sind und werden durch das Fehlen eines Arbeiter-Beförderungsmittels frühzeitig geschwächt; gar mancher Arbeiter hat sich durch die täg- lichen Mühen zu und von den Arbeitsstätten oder der Bahn, die bei jeder Witterung, in Sturm und Regen, Schnee und Eis, zu erfolgen haben, den Reim heimtückischer Krankheiten und eines allzufrühen Todes geholt. Dies kann ja auch weiter desfalls nicht runder nehmen, weil die Arbeiter ihre Gänge morgens sehr früh antreten und abends spät beenden müssen, sowie weil sie dabei täglich Höhenunterschiede von 300 Meter zu überwinden haben. — Die Einrichtung eines regelmäßigen Arbeiterverkehrs mittels Kraftwagen ist daher aus volkwirt- schaftlichen Gründen dringend geboten. Volkswirtschaftlich des- halb, weil die Gesundheit und die Arbeitskraft der Arbeiter — das höchste Gut — erhalten bleiben, die Arbeitsleistungen er- höht und die sozialen Kosten (Krankenkasse, Invalidenversicherung) verringert werden. — Die Fragen sind nun, wer über- nimmt die Fabrik und wofür sollen sie führen. Zur Ausfüh- rung der Fabrik kommt wohl die Reichspost, die seit 1. Januar 1928 die Kraftwagenlinien auf den Strecken Schönbürg-Höfen und Schönbürg-Reuenbürg betreibt, als am nächsten liegt in Betracht. Wofür sie führen sollen, ist weniger leicht zu be- antworten. Das Gebotene und Notwendige wäre für Goldarbeiter direkte Fahrten nach und von Forzeim und für Arbeiter bei Gaultier solche nach und von Calmbach. Während Fahrten nach Calmbach über Höfen durchführbar sind, haben direkten Fahrten nach Forzeim über Calmbach-Gaßelbrunn-Grün- bach und Lindenbrunn noch Hindernisse im Wege, die zu be- seitigen nicht so leicht und leicht möglich sein wird. Doch ist jedoch einmal beiseite gelassen werden können und müssen, darf keinem Zweifel unterliegen, denn das ist für die Entwicklung der Ge- meinden auf dem Höhenrücken zwischen Gaus und Hagold eine Lebensfrage. Das Hindernis besteht in dem Fehlen einer Straße, an deren Schaffung die interessierten Gemeinden allen Erstes denken müssen. Infolange aber eine Höhenstraße nach Forzeim nicht besteht, wird der Arbeiterverkehr nach der Lebnathal-Höfen zu leiten sein. Dies zu erreichen, sollte nicht schwierig sein, insbesondere sollten Bedenken der Art, daß die Höhenstraße zu schmal sei und nicht erweitert werden dürfte, hinter das dringende Bedürfnis der Einrichtung des Arbeiterverkehrs zurücktreten, zumal auf dieser Strecke doch schon seit 1912 große und schwere Autos verkehren, ohne daß sich verkehrstechnische Anstände hierbei ergeben hätten. Das Er- forderliche für die Einrichtung des Arbeiterverkehrs nach Höfen und Calmbach einzuleiten, haben sich die beteiligten Gemeinden zur Aufgabe gemacht und so darf erhofft werden, daß ein solcher bald in Betrieb genommen werden kann.

### Neueste Nachrichten.

**Reutlingen, 17. Febr.** Eine Vertrauensmänner-Zusammenkunft der Deutschen Volkspartei hat den bisherigen Abgeordneten und jetzigen Landesvorsitzenden Schultheiß Rath-Lustman einstimmig an die Spitze der Bezirksliste gesetzt. Landtagsabg. Rath bezeichnete die Wahlschlüsse der Partei als gut.

**Laupheim, 17. Febr.** Ein von der Bezirksleitung der Zentrumspartei des Bezirks Laupheim einberufene Delegiertenversammlungs- nahm in eingehender Beratung Stellung zur bevorstehenden Landtags- wahl. Mit 74 von 86 abgegebenen Stimmen wurde in allgemeiner Abstimmung der frühere Landesabgeordnete und Landwirt Gaultier- Laupheim als Spitzenkandidat für den Bezirk Laupheim aufgestellt. Mit dieser Auffassung ist nunmehr die Kandidatennominierung seitens der Zentrumspartei in allen Bezirken des Landes abgeschlossen. Die Kandidatenaufstellung für die Landesliste wird auf einem demnächst stattfindenden Landesparteitag erfolgen.

**Friedrichshafen, 17. Febr.** In den Betrieben des Zeppelin- Konzerns wurde am Freitag nachmittags durch Anschlag bekannt gemacht, daß am Samstag den 23. d. M. die Kündigung in Kraft tritt, falls bis dahin keine Einigung zwischen den Indus- triellen und der Arbeiterschaft zustandekommt. Die Kündigung wird am Mittwoch der Arbeiterschaft zugestellt. In Betracht kommen 200 Arbeiter.

**Reutlingen, 17. Febr.** Infolge anhaltender Regengüsse glich heute morgen in nächster Nähe von Reutlingen ein großer Erd- rutsch (1500 Kubikmeter) auf das Bahngelände nieder. Die Lokomo- tor eines ausfahrenden Personenzuges geriet in die Schrammen und entgleiste mit sämtlichen Achsen. Reisende und Personal blieben un- verletzt. Wagen wurden nicht beschädigt. Die Strecke wird mög- lichst rasch wieder in Betrieb sein. Der Personenverkehr wird durch Um- leiten aufrecht erhalten.

**Nürnberg, 17. Febr.** In Ausführung des Beschlusses des Ge- samtvorstandes d. hiesiger Metallindustrieller ist in sämtlichen dem hiesigen Industriezweig angeschlossenen metallverarbeitenden Betrieben die Bekanntmachung anzuheften, daß die Beschäftigten am Mittwoch, den 22. Febr., mit Arbeitslohn ausbezahlt werden. Von der Auszahlung dürfen in ganz Bayern etwa 80—85.000, davon in Nürnberg-Fürth allein mehr als 30.000 Arbeiter und Arbeit- lerinnen betroffen werden.

**Reutlingen, 17. Febr.** Die gestern hier abgehaltene Führer- konferenz der Deutsch-Demokratischen Partei der Pfalz hat als Nachfolger des kürzlich verstorbenen Reichstagsabg. Dr. Rathig den früheren hiesigen Staatspräsidenten Dr. Heppach als Spitzenkandidaten der Deutsch-demokratischen Partei für den Wahlkreis Pfalz einstimmig ausgewählt. Dr. Heppach hat sich bereits einstimmig erklärt.

**Höchstädt a. M., 17. Febr.** Als der als gewalttätig bekannte Besitzer der Orientmühle bei Höchstädt, der 50-jährige Georg Ortel, mit einem 22-jährigen Sohn Georg Stroh dessen und mit einer Wirtin in einem einsamen, verödeten Hofe, die mit einem Messer. Der jüngere Bruder kam zu Hilfe, entwand dem Vater die Kugel und schlug ebenfalls auf den Vater ein. Der alte Ortel brach unter den Hieben und Schlägen der Weiden zusammen und verstarb alsbald. Die Untersuchung ist eingeleitet.

**Köln, 18. Febr.** Der Arbeiterverband der Metallindustrie für Köln u. Umgegend hat den Arbeitern und Arbeiterinnen der ihm an- geschlossenen Betriebe zum 3. März gekündigt. Auch im anderen Bezirk, ebenso im Dürener Bezirk werden die Metallarbeiter, ausge- nommen in der Kölscher Kugelmühle, die dem Gesamtverband Deutscher Metallindustrieller nicht angehört, zum 3. März ausbezahlt.

**Wien, 17. Febr.** In der Verfassung des Gemeindepolicie- kommissars Steinbock durch die Besetzung der Stelle wird be- richtet, die Verhaftung erfolgte, weil Steinbock der Vorwurf gemacht wird, daß er die Verhaftung des französischen Kriminal- inspektors Kramer, der kürzlich vom Reichsgericht wegen Spio- nage zu 5 Jahren Zuchthaus verurteilt wurde, und die Freisetzung in dem unbesetzten Post-Neuemarkt durch deutsche Polizei erfolgte, nicht verhindert habe.

**München i. B., 17. Febr.** Der Rennstallbesitzer C. A. Kuning der im Zusammenhang mit dem Brande in seinem Rennstall auf der Leichter Rennbahn unter dem Verdacht der Brandstiftung vor einigen Tagen verhaftet worden war, ist in- zwischen aus der Haft wieder entlassen worden. Der Beweis,

daß Kuning zur Zeit des Brandes nicht am Tatort sein konnte, wurde einwandfrei erbracht.

**Berlin, 17. Febr.** Die Reichstagsabgeordneten Böhrich, Borich und Hünse haben sich im Reichstag zu einer selbstständigen Partei- gruppe unter dem Namen „Christlich-nationale Bauernpartei“ zusam- mengeschlossen.

In Halle hat sich nach einer Meldung der „Täglichen Rund- schau“ der Reichsverband der Bau- und Grundbesitzerpartei ge- gründet, die zu den bevorstehenden Reichs- und Landtags- wahlen eigene Listen aufstellen will. Die Abgeordneten Seiffert und Pfeil von der Wirtschaftlichen Vereinigung, die sich im letzten Reichstag zu den Volkslisten gebildet hatten, wollen künftig eine „Deutsche Volkswirtschafts- und Aufwertungspartei“ führen. Für diese Partei wird auch eifrig in liberalen und demokratisch gestimmten Kreisen geworben. Eine besondere Attraktion glaubt diese Gruppe in dem großen Grafen Raschowski gefunden zu haben, der bereits seit geraumer Zeit in Wort und Schrift seinen Unmut über die Regelung der Landwirtschaftsfrage äußert.

**Berlin, 17. Febr.** Die Schlichtungsverhandlungen im mit- teldeutschen Metallarbeiterkonflikt nahmen einen ziemlich leb- haften Verlauf, da beide Parteien sich nicht zu wesentlichen Zu- geständnissen bereit erklären zu können glaubten. An den Ver- handlungen nahm u. a. auch ein Vertreter der Vereinigung deutscher Arbeitgeberverbände teil. Der Vorsitzende, Minister- rat Fausch, unterbrach gegen 12½ Uhr die Verhandlungen, um den Parteien Gelegenheit zu geben, im eigenen Kreise darüber zu beraten, ob eine weitere Fortsetzung der freien Ver- handlungen Aussicht habe oder nicht.

**Paris, 17. Febr.** Wie verlautet, wurde der Edith Canell-Film „Damen“ nach Paris verkauft und soll hier schon in der nächsten Zeit vorgeführt werden.

**Paris, 17. Febr.** Der deutsche Votschafter in Paris, v. Hüsch, hat heute im Quai d'Orsay eine längere Aussprache mit Briand gehabt. Hüsch trägt morgen einen längeren Vortrag an, den er zum größten Teil in Wien im Kreise seiner Familie verbrachten wird. Erst am Mittwoch, den er über die Riviera nehmen wird, wird er Dr. Stresemann aufsuchen. Seine heutige Unter- redung mit Briand dürfte mit diesem Besuch bei dem deutschen Außenminister im Zusammenhang stehen haben. Man wird kaum feststellen in der Annahme, daß im Quai d'Orsay heute das Programm festgelegt wurde, das bei der nächsten Reichs- tagung in Genf zwischen den beiden Außenministern diskutiert werden wird.

**Paris, 17. Febr.** Der Senat verabschiedete heute mit 200 gegen 85 Stimmen die Wehrvorlage.

**Reutlingen, 17. Febr.** David Weiser, der Vorsitzende der Reutlinger Gewerkschaft, gab bekannt, daß sämtliche Reutlinger Gewerkschaften dem Vorschlag der Reichspost, die Reutlinger Gewerkschaften, daß sie den Gewerkschaften „Damen“ nicht aufzuführen werden, vorausgesetzt, daß er wirklich ein Verfilm gegen Deutschland ist, kein Interesse hat auf die Meldung von der be- vorstehenden Vorführung in den Vereinigten Staaten mit den Film-Verleiher in Verbindung steht.

**Köln, 17. Febr.** Heute trafen hier aus einem Hohenloherhaus 21 Ueberlebende des amerikanischen Tankerschiffs „Chuh“ ein, das, wie sie berichteten, am 19. Januar von San Pedro nach Japan ab- gefahren war und am Mittwoch erplöndert. Der Kapitän und drei- zehn Mann der Besatzung wurden getötet. Von den Ueberlebenden sind mehrere bei der Explosion verletzt worden.

### Landesfürsorgeordnung. — Änderung des Landtagswahlgesetzes

**Stuttgart, 17. Febr.** Der Verwaltungs- und Wirtschafts- Ausschuss des Landtags behandelte heute den Gesetzentwurf zur Landesfürsorgeordnung. Der Entwurf entspricht einer Förde- rung des Landtags, daß die Landesfürsorgebehörde eine härtere Besteuerung in der Landesfürsorgebehörde erhalten. Darnach sollen die Landesfürsorgebehörden bisher einen fünfzig drei Vertreter haben. Von verschiedenen Seiten wurde der Wunsch aus- gesprochen, daß unter den Mitgliedern des Ausschusses der Landesfür- sorgebehörde ein Vertreter der Fürsorgebedürftigen sein soll. Ein Antrag Wähler (Soz.), daß mindestens ein Mitglied den Organisations der Kriegsoffiziere entnommen werden müsse, wurde abgelehnt. Angenommen wurde eine Entschließung August Wähler (Soz.), daß die Staatsministerien zu erfordern, auf die Landesfürsorgebehörde in dem Sinne einzu- wirken, daß einem Vertreter der Kriegsoffiziere im Ausschuss ein Sitz eingeräumt wird. Sodann behandelte der Ausschuss den Gesetzentwurf im Namen des Landtags in erster Lesung den- selben Inhalt. Der Entwurf ist zur Änderung des Landtagswahl- gesetzes. Darnach soll der Art. 20 des Landtagswahlgesetzes dahin geändert werden, daß bei Zusammensetzung von Seiten eine Wählervereinsung unberücksichtigt bleibt, wenn sie in vier Wahl- bezirken nicht ein Viertel (statt bisher je ein Viertel) der Wahl- zettel erreicht hat. Dazu sollte die Sozialdemokratie folgenden Antrag gestellt: Art. 12 des Landtagswahlgesetzes erhält folgenden dritten Absatz: Auf den Wahlbezirk Stuttgart-Stadt finden die Bestimmungen dieses Artikels keine Anwendung. Die Bestimmungen des Gesetzes wurden von Ministerialrat Dr. Krieger eingehend dargelegt. Sein Vermittlungsvorschlag, so- sagen, „in sechs Wahlbezirken je ein Viertel“, wurde von den Vertretern des Zentrum, der Bürgerpartei, des Bauernbundes, der Sozialdemokratie und der Demokraten angenommen und noch in dem Vorschlag der Initiativekommission geändert. Gegen diesen Antrag stimmten die Kommunisten und der Ver- treter der hiesigen Gruppe. Der oben erwähnte Antrag De- mokrat und Sozialist (Soz.) wurde gegen die Stimmen der Antragsteller und der Demokraten abgelehnt.

### Zur württembergischen Gemeindeordnung.

**Stuttgart, 17. Febr.** Der Ausschuss des Körperschafts- beamtensverbandes hat beschlossen, den Entwurf zur neuen Ge- meindeordnung entweder in einer außerordentlichen Landes- versammlung oder in der nächsten Landesversammlung zu- stimmen (im Fall des Ja) eingehend zu besprechen. Es wurden besondere Verichterhatter aufgestellt, die über einzelne Ab- schnitte Vorträge zu halten und nötigenfalls Anträge zu stellen haben. Zur Bearbeitung haben übernommen die Artikel 1—126 Schulbehörden, 127—183 Stadtpfarrer, 184—192 Stadtpfarrer, 193 bis 206 Stadtschulbehörden, 207—222 Stadt- schulbehörden, 223—232 Stadtschulbehörden, 233—242 Stadt- schulbehörden, 243—252 Stadtschulbehörden, 253—262 Stadt- schulbehörden, 263—272 Stadtschulbehörden, 273—282 Stadt- schulbehörden, 283—292 Stadtschulbehörden, 293—302 Stadt- schulbehörden, 303—312 Stadtschulbehörden, 313—322 Stadt- schulbehörden, 323—332 Stadtschulbehörden, 333—342 Stadt- schulbehörden, 343—352 Stadtschulbehörden, 353—362 Stadt- schulbehörden, 363—372 Stadtschulbehörden, 373—382 Stadt- schulbehörden, 383—392 Stadtschulbehörden, 393—402 Stadt- schulbehörden, 403—412 Stadtschulbehörden, 413—422 Stadt- schulbehörden, 423—432 Stadtschulbehörden, 433—442 Stadt- schulbehörden, 443—452 Stadtschulbehörden, 453—462 Stadt- schulbehörden, 463—472 Stadtschulbehörden, 473—482 Stadt- schulbehörden, 483—492 Stadtschulbehörden, 493—502 Stadt- schulbehörden, 503—512 Stadtschulbehörden, 513—522 Stadt- schulbehörden, 523—532 Stadtschulbehörden, 533—542 Stadt- schulbehörden, 543—552 Stadtschulbehörden, 553—562 Stadt- schulbehörden, 563—572 Stadtschulbehörden, 573—582 Stadt- schulbehörden, 583—592 Stadtschulbehörden, 593—602 Stadt- schulbehörden, 603—612 Stadtschulbehörden, 613—622 Stadt- schulbehörden, 623—632 Stadtschulbehörden, 633—642 Stadt- schulbehörden, 643—652 Stadtschulbehörden, 653—662 Stadt- schulbehörden, 663—672 Stadtschulbehörden, 673—682 Stadt- schulbehörden, 683—692 Stadtschulbehörden, 693—702 Stadt- schulbehörden, 703—712 Stadtschulbehörden, 713—722 Stadt- schulbehörden, 723—732 Stadtschulbehörden, 733—742 Stadt- schulbehörden, 743—752 Stadtschulbehörden, 753—762 Stadt- schulbehörden, 763—772 Stadtschulbehörden, 773—782 Stadt- schulbehörden, 783—792 Stadtschulbehörden, 793—802 Stadt- schulbehörden, 803—812 Stadtschulbehörden, 813—822 Stadt- schulbehörden, 823—832 Stadtschulbehörden, 833—842 Stadt- schulbehörden, 843—852 Stadtschulbehörden, 853—862 Stadt- schulbehörden, 863—872 Stadtschulbehörden, 873—882 Stadt- schulbehörden, 883—892 Stadtschulbehörden, 893—902 Stadt- schulbehörden, 903—912 Stadtschulbehörden, 913—922 Stadt- schulbehörden, 923—932 Stadtschulbehörden, 933—942 Stadt- schulbehörden, 943—952 Stadtschulbehörden, 953—962 Stadt- schulbehörden, 963—972 Stadtschulbehörden, 973—982 Stadt- schulbehörden, 983—992 Stadtschulbehörden, 993—1002 Stadt- schulbehörden, 1003—1012 Stadtschulbehörden, 1013—1022 Stadt- schulbehörden, 1023—1032 Stadtschulbehörden, 1033—1042 Stadt- schulbehörden, 1043—1052 Stadtschulbehörden, 1053—1062 Stadt- schulbehörden, 1063—1072 Stadtschulbehörden, 1073—1082 Stadt- schulbehörden, 1083—1092 Stadtschulbehörden, 1093—1102 Stadt- schulbehörden, 1103—1112 Stadtschulbehörden, 1113—1122 Stadt- schulbehörden, 1123—1132 Stadtschulbehörden, 1133—1142 Stadt- schulbehörden, 1143—1152 Stadtschulbehörden, 1153—1162 Stadt- schulbehörden, 1163—1172 Stadtschulbehörden, 1173—1182 Stadt- schulbehörden, 1183—1192 Stadtschulbehörden, 1193—1202 Stadt- schulbehörden, 1203—1212 Stadtschulbehörden, 1213—1222 Stadt- schulbehörden, 1223—1232 Stadtschulbehörden, 1233—1242 Stadt- schulbehörden, 1243—1252 Stadtschulbehörden, 1253—1262 Stadt- schulbehörden, 1263—1272 Stadtschulbehörden, 1273—1282 Stadt- schulbehörden, 1283—1292 Stadtschulbehörden, 1293—1302 Stadt- schulbehörden, 1303—1312 Stadtschulbehörden, 1313—1322 Stadt- schulbehörden, 1323—1332 Stadtschulbehörden, 1333—1342 Stadt- schulbehörden, 1343—1352 Stadtschulbehörden, 1353—1362 Stadt- schulbehörden, 1363—1372 Stadtschulbehörden, 1373—1382 Stadt- schulbehörden, 1383—1392 Stadtschulbehörden, 1393—1402 Stadt- schulbehörden, 1403—1412 Stadtschulbehörden, 1413—1422 Stadt- schulbehörden, 1423—1432 Stadtschulbehörden, 1433—1442 Stadt- schulbehörden, 1443—1452 Stadtschulbehörden, 1453—1462 Stadt- schulbehörden, 1463—1472 Stadtschulbehörden, 1473—1482 Stadt- schulbehörden, 1483—1492 Stadtschulbehörden, 1493—1502 Stadt- schulbehörden, 1503—1512 Stadtschulbehörden, 1513—1522 Stadt- schulbehörden, 1523—1532 Stadtschulbehörden, 1533—1542 Stadt- schulbehörden, 1543—1552 Stadtschulbehörden, 1553—1562 Stadt- schulbehörden, 1563—1572 Stadtschulbehörden, 1573—1582 Stadt- schulbehörden, 1583—1592 Stadtschulbehörden, 1593—1602 Stadt- schulbehörden, 1603—1612 Stadtschulbehörden, 1613—1622 Stadt- schulbehörden, 1623—1632 Stadtschulbehörden, 1633—1642 Stadt- schulbehörden, 1643—1652 Stadtschulbehörden, 1653—1662 Stadt- schulbehörden, 1663—1672 Stadtschulbehörden, 1673—1682 Stadt- schulbehörden, 1683—1692 Stadtschulbehörden, 1693—1702 Stadt- schulbehörden, 1703—1712 Stadtschulbehörden, 1713—1722 Stadt- schulbehörden, 1723—1732 Stadtschulbehörden, 1733—1742 Stadt- schulbehörden, 1743—1752 Stadtschulbehörden, 1753—1762 Stadt- schulbehörden, 1763—1772 Stadtschulbehörden, 1773—1782 Stadt- schulbehörden, 1783—1792 Stadtschulbehörden, 1793—1802 Stadt- schulbehörden, 1803—1812 Stadtschulbehörden, 1813—1822 Stadt- schulbehörden, 1823—1832 Stadtschulbehörden, 1833—1842 Stadt- schulbehörden, 1843—1852 Stadtschulbehörden, 1853—1862 Stadt- schulbehörden, 1863—1872 Stadtschulbehörden, 1873—1882 Stadt- schulbehörden, 1883—1892 Stadtschulbehörden, 1893—1902 Stadt- schulbehörden, 1903—1912 Stadtschulbehörden, 1913—1922 Stadt- schulbehörden, 1923—1932 Stadtschulbehörden, 1933—1942 Stadt- schulbehörden, 1943—1952 Stadtschulbehörden, 1953—1962 Stadt- schulbehörden, 1963—1972 Stadtschulbehörden, 1973—1982 Stadt- schulbehörden, 1983—1992 Stadtschulbehörden, 1993—2002 Stadt- schulbehörden, 2003—2012 Stadtschulbehörden, 2013—2022 Stadt- schulbehörden, 2023—2032 Stadtschulbehörden, 2033—2042 Stadt- schulbehörden, 2043—2052 Stadtschulbehörden, 2053—2062 Stadt- schulbehörden, 2063—2072 Stadtschulbehörden, 2073—2082 Stadt- schulbehörden, 2083—2092 Stadtschulbehörden, 2093—2102 Stadt- schulbehörden, 2103—2112 Stadtschulbehörden, 2113—2122 Stadt- schulbehörden, 2123—2132 Stadtschulbehörden, 2133—2142 Stadt- schulbehörden, 2143—2152 Stadtschulbehörden, 2153—2162 Stadt- schulbehörden, 2163—2172 Stadtschulbehörden, 2173—2182 Stadt- schulbehörden, 2183—2192 Stadtschulbehörden, 2193—2202 Stadt- schulbehörden, 2203—2212 Stadtschulbehörden, 2213—2222 Stadt- schulbehörden, 2223—2232 Stadtschulbehörden, 2233—2242 Stadt- schulbehörden, 2243—2252 Stadtschulbehörden, 2253—2262 Stadt- schulbehörden, 2263—2272 Stadtschulbehörden, 2273—2282 Stadt- schulbehörden, 2283—2292 Stadtschulbehörden, 2293—2302 Stadt- schulbehörden, 2303—2312 Stadtschulbehörden, 2313—2322 Stadt- schulbehörden, 2323—2332 Stadtschulbehörden, 2333—2342 Stadt- schulbehörden, 2343—2352 Stadtschulbehörden, 2353—2362 Stadt- schulbehörden, 2363—2372 Stadtschulbehörden, 2373—2382 Stadt- schulbehörden, 2383—2392 Stadtschulbehörden, 2393—2402 Stadt- schulbehörden, 2403—2412 Stadtschulbehörden, 2413—2422 Stadt- schulbehörden, 2423—2432 Stadtschulbehörden, 2433—2442 Stadt- schulbehörden, 2443—2452 Stadtschulbehörden, 2453—2462 Stadt- schulbehörden, 2463—2472 Stadtschulbehörden, 2473—2482 Stadt- schulbehörden, 2483—2492 Stadtschulbehörden, 2493—2502 Stadt- schulbehörden, 2503—2512 Stadtschulbehörden, 2513—2522 Stadt- schulbehörden, 2523—2532 Stadtschulbehörden, 2533—2542 Stadt- schulbehörden, 2543—2552 Stadtschulbehörden, 2553—2562 Stadt- schulbehörden, 2563—2572 Stadtschulbehörden, 2573—2582 Stadt- schulbehörden, 2583—2592 Stadtschulbehörden, 2593—2602 Stadt- schulbehörden, 2603—2612 Stadtschulbehörden, 2613—2622 Stadt- schulbehörden, 2623—2632 Stadtschulbehörden, 2633—2642 Stadt- schulbehörden, 2643—2652 Stadtschulbehörden, 2653—2662 Stadt- schulbehörden, 2663—2672 Stadtschulbehörden, 2673—2682 Stadt- schulbehörden, 2683—2692 Stadtschulbehörden, 2693—2702 Stadt- schulbehörden, 2703—2712 Stadtschulbehörden, 2713—2722 Stadt- schulbehörden, 2723—2732 Stadtschulbehörden, 2733—2742 Stadt- schulbehörden, 2743—2752 Stadtschulbehörden, 2753—2762 Stadt- schulbehörden, 2763—2772 Stadtschulbehörden, 2773—2782 Stadt- schulbehörden, 2783—2792 Stadtschulbehörden, 2793—2802 Stadt- schulbehörden, 2803—2812 Stadtschulbehörden, 2813—2822 Stadt- schulbehörden, 2823—2832 Stadtschulbehörden, 2833—2842 Stadt- schulbehörden, 2843—2852 Stadtschulbehörden, 2853—2862 Stadt- schulbehörden, 2863—2872 Stadtschulbehörden, 2873—2882 Stadt- schulbehörden, 2883—2892 Stadtschulbehörden, 2893—2902 Stadt- schulbehörden, 2903—2912 Stadtschulbehörden, 2913—2922 Stadt- schulbehörden, 2923—2932 Stadtschulbehörden, 2933—2942 Stadt- schulbehörden, 2943—2952 Stadtschulbehörden, 2953—2962 Stadt- schulbehörden, 2963—2972 Stadtschulbehörden, 2973—2982 Stadt- schulbehörden, 2983—2992 Stadtschulbehörden, 2993—3002 Stadt- schulbehörden, 3003—3012 Stadtschulbehörden, 3013—3022 Stadt- schulbehörden, 3023—3032 Stadtschulbehörden, 3033—3042 Stadt- schulbehörden, 3043—3052 Stadtschulbehörden, 3053—3062 Stadt- schulbehörden, 3063—3072 Stadtschulbehörden, 3073—3082 Stadt- schulbehörden, 3083—3092 Stadtschulbehörden, 3093—3102 Stadt- schulbehörden, 3103—3112 Stadtschulbehörden, 3113—3122 Stadt- schulbehörden, 3123—3132 Stadtschulbehörden, 3133—3142 Stadt- schulbehörden, 3143—3152 Stadtschulbehörden, 3153—3162 Stadt- schulbehörden, 3163—3172 Stadtschulbehörden, 3173—3182 Stadt- schulbehörden, 3183—3192 Stadtschulbehörden, 3193—3202 Stadt- schulbehörden, 3203—3212 Stadtschulbehörden, 3213—3222 Stadt- schulbehörden, 3223—3232 Stadtschulbehörden, 3233—3242 Stadt- schulbehörden, 3243—3252 Stadtschulbehörden, 3253—3262 Stadt- schulbehörden, 3263—3272 Stadtschulbehörden, 3273—3282 Stadt- schulbehörden, 3283—3292 Stadtschulbehörden, 3293—3302 Stadt- schulbehörden, 3303—3312 Stadtschulbehörden, 3313—3322 Stadt- schulbehörden, 3323—3332 Stadtschulbehörden, 3333—3342 Stadt- schulbehörden, 3343—3352 Stadtschulbehörden, 3353—3362 Stadt- schulbehörden, 3363—3372 Stadtschulbehörden, 3373—3382 Stadt- schulbehörden, 3383—3392 Stadtschulbehörden, 3393—3402 Stadt- schulbehörden, 3403—3412 Stadtschulbehörden, 3413—3422 Stadt- schulbehörden, 3423—3432 Stadtschulbehörden, 3433—3442 Stadt- schulbehörden, 3443—3452 Stadtschulbehörden, 3453—3462 Stadt- schulbehörden, 3463—3472 Stadtschulbehörden, 3473—3482 Stadt- schulbehörden, 3483—3492 Stadtschulbehörden, 3493—3502 Stadt- schulbehörden, 3503—3512 Stadtschulbehörden, 3513—3522 Stadt- schulbehörden, 3523—3532 Stadtschulbehörden, 3533—3542 Stadt- schulbehörden, 3543—3552 Stadtschulbehörden, 3553—3562 Stadt- schulbehörden, 3563—3572 Stadtschulbehörden, 3573—3582 Stadt- schulbehörden, 3583—3592 Stadtschulbehörden, 3593—3602 Stadt- schulbehörden, 3603—3612 Stadtschulbehörden, 3613—3622 Stadt- schulbehörden, 3623—3632 Stadtschulbehörden, 3633—3642 Stadt- schulbehörden, 3643—3652 Stadtschulbehörden, 3653—3662 Stadt- schulbehörden, 3663—3672 Stadtschulbehörden, 3673—3682 Stadt- schulbehörden, 3683—3692 Stadtschulbehörden, 3693—3702 Stadt- schulbehörden, 3703—3712 Stadtschulbehörden, 3713—3722 Stadt- schulbehörden, 3723—3732 Stadtschulbehörden, 3733—3742 Stadt- schulbehörden, 3743—3752 Stadtschulbehörden, 3753—3762 Stadt- schulbehörden, 3763—3772 Stadtschulbehörden, 3773—3782 Stadt- schulbehörden, 3783—3792 Stadtschulbehörden, 3793—3802 Stadt- schulbehörden, 3803—3812 Stadtschulbehörden, 3813—3822 Stadt- schulbehörden, 3823—3832 Stadtschulbehörden, 3833—3842 Stadt- schulbehörden, 3843—3852 Stadtschulbehörden, 3853—3862 Stadt- schulbehörden, 3863—3872 Stadtschulbehörden, 3873—3882 Stadt- schulbehörden, 3883—3892 Stadtschulbehörden, 3893—3902 Stadt- schulbehörden, 3903—3912 Stadtschulbehörden, 3913—3922 Stadt- schulbehörden, 3923—3932 Stadtschulbehörden, 3933—3942 Stadt- schulbehörden, 3943—3952 Stadtschulbehörden, 3953—3962 Stadt- schulbehörden, 3963—3972 Stadtschulbehörden, 3973—3982 Stadt- schulbehörden, 3983—3992 Stadtschulbehörden, 3993—4002 Stadt- schulbehörden, 4003—4012 Stadtschulbehörden, 4013—4022 Stadt- schulbehörden, 4023—4032 Stadtschulbehörden, 4033—4042 Stadt- schulbehörden, 4043—4052 Stadtschulbehörden, 4053—4062 Stadt- schulbehörden, 4063—4072 Stadtschulbehörden, 4073—4082 Stadt- schulbehörden, 4083—4092 Stadtschulbehörden, 4093—4102 Stadt- schulbehörden, 4103—4112 Stadtschulbehörden, 4113—4122 Stadt- schulbehörden, 4123—4132 Stadtschulbehörden, 4133—4142 Stadt- schulbehörden, 4143—4152 Stadtschulbehörden, 4153—4162 Stadt- schulbehörden, 4163—4172 Stadtschulbehörden, 4173—4182 Stadt- schulbehörden, 4183—4192 Stadtschulbehörden, 4193—4202 Stadt- schulbehörden, 4203—4212 Stadtschulbehörden, 4213—4222 Stadt- schulbehörden, 4223—4232 Stadtschulbehörden, 4233—4242 Stadt- schulbehörden, 4243—4252 Stadtschulbehörden, 4253—4262 Stadt- schulbehörden, 4263—4272 Stadtschulbehörden, 4273—4282 Stadt- schulbehörden, 4283—4292 Stadtschulbehörden, 4293—4302 Stadt- schulbehörden, 4303—4312 Stadtschulbehörden, 4313—4322 Stadt- schulbehörden, 4323—4332 Stadtschulbehörden, 4333—4342 Stadt- schulbehörden, 4343—4352 Stadtschulbehörden, 4353—4362 Stadt- schulbehörden, 4363—4372 Stadtschulbehörden, 4373—4382 Stadt- schulbehörden, 4383—4392 Stadtschulbehörden, 4393—4402 Stadt- schulbehörden, 4403—4412 Stadtschulbehörden, 4413—4422 Stadt- schulbehörden, 4423—4432 Stadtschulbehörden, 4433—4442 Stadt- schulbehörden, 4443—4452 Stadtschulbehörden, 4453—4462 Stadt- schulbehörden, 4463—4472 Stadtschulbehörden, 4473—4482 Stadt- schulbehörden, 4483—4492 Stadtschulbehörden, 4493—4502 Stadt- schulbehörden, 4503—4512 Stadtschulbehörden, 4513—4522 Stadt- schulbehörden, 4523—4532 Stadtschulbehörden, 4533—4542 Stadt- schulbehörden, 4543—4552 Stadtschulbehörden, 4553—4562 Stadt- schulbehörden, 4563—4572 Stadtschulbehörden, 4573—4582 Stadt- schulbehörden, 4583—4592 Stadtschulbehörden, 4593—4602 Stadt- schulbehörden, 4603—4612 Stadtschulbehörden, 4613—4622 Stadt- schulbehörden, 4623—4632 Stadtschulbehörden, 4633—4642 Stadt- schulbehörden, 4643—4652 Stadtschulbehörden, 4653—4662 Stadt- schulbehörden, 4663—4672 Stadtschulbehörden, 4673—4682 Stadt- schulbehörden, 4683—4692 Stadtschulbehörden, 4693—4702 Stadt- schulbehörden, 4703—4712 Stadtschulbehörden, 4713—4722 Stadt- schulbehörden, 4723—4732 Stadtschulbehörden, 4733—4742 Stadt- schulbehörden, 4743—4752 Stadtschulbehörden, 4753—4762 Stadt- schulbehörden, 4763—4772 Stadtschulbehörden, 4773—4782 Stadt- schulbehörden, 4783—4792 Stadtschulbehörden, 4793—4802 Stadt- schulbehörden, 4803—4812 Stadtschulbehörden, 4813—4822 Stadt- schulbehörden, 4823—4832 Stadtschulbehörden, 4833—4842 Stadt- schulbehörden, 4843—4852 Stadtschulbehörden, 4853—4862 Stadt- schulbehörden, 4863—4872 Stadtschulbehörden, 4873—4882 Stadt- schulbehörden, 4883—4892 Stadtschulbehörden, 4893—4902 Stadt- schulbehörden, 4903—4912 Stadtschulbehörden, 4913—4922 Stadt- schulbehörden, 4923—4932 Stadtschulbehörden, 4933—4942 Stadt- schulbehörden, 4943—4952 Stadtschulbehörden, 4953—4962 Stadt- schulbehörden, 4963—4972 Stadtschulbehörden, 4973—4982 Stadt- schulbehörden, 4983—4992 Stadtschulbehörden, 4993—5002 Stadt- schulbehörden, 5003—5012 Stadtschulbehörden, 5013—5022 Stadt- schulbehörden, 5023—5032 Stadtschulbehörden, 5033—5042 Stadt- schulbehörden, 5043—5052 Stadtschulbehörden, 5053—5062 Stadt- schulbehörden, 5063—5072 Stadtschulbehörden, 5073—5082 Stadt- schulbehörden, 5083—5092 Stadtschulbehörden, 5093—5102 Stadt- schulbehörden, 5103—5112 Stadtschulbehörden, 51

Sozialdemokraten und Demokraten über das vom Kabinett...

auf die Entscheidung...

wegen hätte heute der Reichstag die auf eine Woche vertagten...

Arbeitsnotprogramm. In der Regierung, die sich in...

Am Rosen-Montag, 20. Februar, findet im Gasthof zum „Bären“ in sämtlichen Räumen der beliebte



statt. **Motto: An Bord des Riesendampfers „Columbus“.**

# Haus-Ball

(Abfahrt des Dampfers 18.59 Uhr.) Schiff ahoi!

Ia. Jazz-Band-Kapelle.

Eintritt: Herren 2.- M., Damen 1.50 M.

Maskenzeichen obligatorisch.

## Maul- und Klauenseuche.

In Riefeln ist die Seuche erloschen. Neuenbürg den 15. Febr. 1928. Oberamt: Dr. Hagmann, Amtmann.

### Stadtpflege Neuenbürg.

Aus Abteilung 18 unterer Heuberg werden verkauft:

#### I. Stammholz:

170 Stämme Forstholz: 9,48 Fm. II. Kl.; 45,40 Fm. III. Kl.; 41,67 Fm. IV. Kl.; 11,23 Fm. V. Klasse. Zapreis: 3178 RM. 45 Pfg.

43 Stämme Tannenholz: 1,63 Fm. II. Kl.; 6,06 Fm. III. Kl.; 6,55 Fm. IV. Kl. und 6 Fm. V. Klasse. Zapreis: 568 RM. 99 Pfg.

Die Verkaufsbedingungen und Register können in der Stadtpflege eingesehen werden. Auszüge werden auf Wunsch erteilt. Schriftliche Angebote in Prozenten der Landesgrundpreise sind bis Freitag den 24. ds. Mts., abends 6 Uhr, einzureichen.

#### II. Brennholz:

7 1/2 Km. Buchen- und 63 Km. Tannen- und Forstholz mit 6 Losen Schlagraum werden am **Mittwoch, 22. Febr., abends 7 Uhr**, im Rathausaal öffentlich versteigert. Den 18. Februar 1928. Stadtpfleger Essich.

### Brennholz-Verkauf.

Am kommenden Montag den 20. ds. Mts., abends 7 Uhr, kommen aus dem Rathaus zur öffentlichen Versteigerung:

Aus den Abt. V 6 Däfllesberg und 12 Weidichplatte: 38 Lose Schlagraum in Flächenlösen. Ferner aus den Abt. V 17 Feigelswäldle, 18 Heidebuckel, 19 Tannenschlag und 21 Hint. Alter Hau: 32 Stochholzlose.

Birkenfeld, den 18. Februar 1928. Gemeindepflege: Bolay.

### Gemeinde-Birkenfeld.

Am Montag den 20. ds. Mts. wird von der Bezirksamtstelle Calw auf dem hiesigen Rathaus die **jährliche Fortführungstagsfahrt** abgehalten. Aushilfsliste in Vermessungssachen werden erteilt. Birkenfeld, 17. Februar 1928. Ratsherr: Bärle.

### Gräfenhausen.



## Stammholz-Verkauf.

Die hiesige Gemeinde bringt zum Verkauf: Aus dem Oberen Wald: Abt. 16 Ob. Buchrain 238 St. Tannen mit 271 Fm. Abt. 32 Große Buche 12 St. Forstchen mit 5 Fm. Aus verschiedenen Abteilungen des Unteren Waldes: 161 St. Forstchen mit 123 Fm. 6 St. Eichen mit 140 Fm. 36 St. Buchen mit 29,00 Fm.

Schriftliche Angebote auf die einzelnen Lose, in Prozenten der neuen Landesgrundpreise ausgedrückt sind bis spätestens **Montag den 27. ds. Mts., nachm. 5 Uhr**, beim Schultheißenamt einzureichen. Vorgibt bis 15. April 1928. Den 14. Februar 1928. Schultheißenamt.

## Verkauf von Nutz- u. Brennholz.

An der Staatsstraße Nr. 109, vom grünen Hof bis zum Jägerbrunnen oberhalb Wildbads werden am nächsten **Montag den 20. ds. Mts., abends 7 Uhr**, im öffentlichen Aufstreich verkauft: 42 Stück Linden, 15 Kastanien, im Mehrgelb von zus. 10,48 Festm., ferner 69 Nm. Brennholz. Die Verkaufsbedingungen werden zu Beginn der Versteigerung bekannt gegeben. Treffpunkt beim „Grünen Hof“, Wildbad. Calw, den 15. Februar 1928. Straßen- und Wasserbauamt.



## Stammholz-Verkauf.

Die Gemeinde Langensteinbach versteigert am **Mittwoch den 22. Februar ds. J.** aus ihrem Gemeindegeld folgendes Stammholz: 11 Buchen IV. und V. Klasse, 430 Fichten und Tannen II. bis VI. Klasse, 28 Forlen I. bis V. Klasse. Zusammenkunft vormittags 9 Uhr beim Rathaus. Langensteinbach, den 15. Februar 1928. Der Gemeinderat.

## Stammholz-Verkauf.

Aus Abt. Alberstor, Hell und Wolf werden verkauft:

	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.
Ta.-Stammholz: Fm.:	17,75	29,44	16,30	14,02	5,33	
Ta.-Sägholz: Fm.:	3,19	6,39	2,10	2,78		
Forst.-Stammh.: Fm.:	2,46	14,93	6,46	1,81		
Forst.-Sägh.: Fm.:	1,63	8,66	18,13	11,64		
Lärch.-Stammh.: Fm.:			0,93			

Es gelten die Bedingungen des Württ. Waldbesitzerverbandes. Die bedingungslosen, schriftlichen Angebote auf die einzelnen Lose in ganzen Prozenten der Landesgrundpreise sind bis **Samstag den 25. Februar 1928, abends 6 Uhr**, beim Schultheißenamt einzureichen.

### Gemeinderat.

### Feldbrenn.

Der am Dienstag den 21. Februar fällige

## Vieh- und Krämermarkt

wird unter nachstehenden Bedingungen abgehalten:

1. Der Handel mit Vieh außerhalb des Marktplatzes und dessen Umgebung ist am Markttag, an den vorhergehenden und nachfolgenden Tagen verboten.

2. Es darf nur Vieh aufgetrieben werden, das nachweislich aus seuchenfreien Bezirken stammt; ausnahmsweise werden auch Tiere aus benachbarten bodischen Bezirken zugelassen, jedoch sind hierfür ortspolizeiliche Ursprungszeugnisse und bei Händlervieh bezirkstierärztliche Gesundheitszeugnisse beizubringen, worin die Seuchensfreiheit des Herkunftsbezirks ersichtlich sein muß. Den 18. Februar 1928. Schultheißenamt.



## Beitragsfreiheit

in der Arbeitslosenversicherung.

Mit Wirkung vom 31. März 1928 ab verlieren sämtliche vor dem 1. Oktober 1927 eingereichten Anzeigen auf **Befreiung von der Beitragsleistung**

ihre Wirksamkeit. Zur Vermeidung einer Unterbrechung in der Beitragsfreiheit müssen sämtliche Befreiungsanzeigen bis spätestens **29. Februar 1928** erneuert werden.

Anzeigen, die erst nach dem 1. Oktober 1927 eingereicht wurden, sind nicht zu erneuern. Die für die Anzeigen erforderlichen Vorbrüche werden von der Allg. Ortskrankenkasse Neuenbürg und ihren Niederstellen kostenlos abgegeben. Soweit es sich um Lehrverhältnisse handelt, sind die schriftlichen Lehrverträge den Anzeigen beizufügen. Hausgehilfen sind von der Beitragsleistung nicht mehr befreit. Neuenbürg, den 16. Februar 1928. Bezirksarbeitsamt.

### Neuenbürg.

Behufs Besprechung, ob sich an hiesigen Plätze die **Anlage eines Kur- oder Stadtgartens** ermöglichen läßt, wird die Hebung des Fremdenverkehrs findet am **Sonntag, den 19. d. Mts., abds. 8 Uhr**, in der „Eintracht“ hier eine

## Versammlung

statt. Die amtlichen Stellen, sämtliche Vereins-Vorstände, Wirte und Geschäftsleute, sowie alle Interessenten werden ersucht, sich an dieser Aussprache zu beteiligen. Die Sache ist wichtig. Mehrere Interessenten.

### Stadtpflege Neuenbürg.

Die Stadtpflegerrechnung 1925 und die Elektrizitätswerkrechnungen der Jahre 1925 u. 1926 liegen zur öffentl. Einsicht von heute bis **25. ds. Mts.** in meiner Kanzlei auf. Den 18. Februar 1928. Stadtpfleger Essich.

### Württ.

### Forstamt Enzklösterle.

### Buchenstamm- und Brennholz-Verkauf.

Am Samstag, den 25. Februar 1928, nachmittags 2 Uhr nach Eintreffen des Postautos von Wildbad her, in Enzklösterle „Waldhorn“ aus Staatswald: I.) Buchenstammholz: 108 Buchen mit Fm.: 10 III., 22 IV., 14 V., 2 VI.; II.) Brennholz: Km.: Bu.: 90 Schtr., 65 Prgl., 32 Klotz.; Bir.: 1 Prgl.; Nadelh.: 30 Schtr., 85 Prgl.; Anbruch: 1 El., 1 St., 1 Ap., 437 Nadelh.; Lösserzeichnisse durch die Forstdirektion G. I. S. Stuttgart.

### Fr. Schilling, Neuenbürg a. E.

### Senkfuß-Verlag.

### Gräfenhausen.

### Eine gute Milch-Kuh

### 30 3 r. Hzu

### hat zu verkaufen

### Wilhelm Burger.

### Gräfenhausen.

### Ein neuer Dielenwagen,

### 60-70 Str. Tragkraft, billig zu verkaufen.

### Ehr. Stürner, Schmiebmüller.

### Bistten-Karten

### liefert rasch und billig

### C. Wechsche Buchdruckerei.

## Todes-Anzeige.

Heute nacht entschlief nach schwerem Leiden mein treuer Gatte, unser lieber Vater, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

### Ernst Mann, Malermeister,

im Alter von nahezu 53 Jahren.

In tiefem Leide:

die Gattin: **Anna Mann**, geb. Gollmer,

mit Kindern

**Otto, Fritz, Anna, Julie.**

Beerdigung findet am Montag nachmittags 3 1/2 Uhr statt.

## Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Mann, unser trübeforgter Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

### Karl Stumpp zum „Röschle“

überraschend schnell im Alter von 44 1/2 Jahren in die ewige Heimat gegangen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Die Gattin: **Luis Stumpp**, geb. Keller.

Die Kinder: **Karl Stumpp**,

**Reinhold Stumpp.**

Die Beerdigung findet am Sonntag nachmittags 3 1/2 Uhr statt.

### Neuenbürg.

### Suche anständigen, kräftigen

## Lehrling,

nicht unter 15 Jahren, zu sofortigen Eintritt.

**Karl Silbereisen,**

Weggermeister.

### Einige Waggon buchene

### Nugscheiter,

glatt und astrein, möglichst

Hierpöller, zu kaufen ge-

sucht.

**H. Pabst & Sohn,**

Bürstehölzer-Fabrik, Baihingen a. Enz.

### Gewerbe-Verein

### Birkenfeld.

Wir bitten um zahlreiche

Teilnahme an der Beerdigung

unseres Mitglieds

### Karl Stumpp,

### Der Vorstand.

### Birkenfeld.

## Didrüben

zu verkaufen.

### Tiefenbachweg 311.

### Kamm jä er

Scheidemann ist gegenwärtig

wieder in Neuenbürg und Um-

gebung und vertritt radial

unter einjähriger schriftlicher

Garantie **Kaiten, Räufe,**

**Schwaben** usw. Spezialität

in **Wagen-Vertilgung**

nach neuester Methode. Zahl-

reiche Anerkennungen. Ver-

stellungen bitte sofort unter

Nr. 50 in der „Enzklösterle“-Ge-

schäftsstelle abzugeben.

### Medikus,

der Schuh

für empfindliche Füße.

Alleinverkauf:

**E. Hermann, Urbach.**

# Großer Geschirrmarkt

Verkauf aus Mengen! Extra kleine Preise!

Beachten Sie unser Spezialfenster.



## Emaile

Elmer	grau oder braun, 28 cm	Stück	1 <sup>25</sup>
Kochtopf	grau oder braun, extra schwer	Stück	1 <sup>25</sup>
Deckel	grau oder braun	Stück	1 <sup>25</sup>
Ringtopf	grau oder braun	Stück	1 <sup>25</sup>
Nudelpfannen	grau	Stück	1 <sup>25</sup>
Milchtöpfe	grau oder braun	Stück	1 <sup>25</sup>
Snickasserothen	grau oder braun	Stück	1 <sup>25</sup>
Wasserkannen	weiß	Stück	1 <sup>25</sup>
Trichter	grau	Stück	1 <sup>25</sup>
Milchträger	grau	Stück	1 <sup>25</sup>
Milchträger	grün	Stück	1 <sup>25</sup>
Nochtöpfe	grau oder braun	Stück	1 <sup>25</sup>
Teigschüsseln	grau oder braun	Stück	1 <sup>25</sup>
Waschbecken	weiß, gelblich 24 cm	Stück	1 <sup>10</sup>
Waschbecken	weiß, gelblich 32 cm	Stück	1 <sup>25</sup>
Elmer	weiß, 30 cm, extra schwer	Stück	3 <sup>00</sup>
Tafel-Eimer	weiß, 30 cm	Stück	85
Nachtöpfe	weiß, 21 cm	Stück	85
Klosettblöcke	weiß	Stück	85
Zwiebelbehälter	weiß	Stück	75
Kaffeekannen	weiß, 12 cm	Stück	46
Schöpfkelle	weiß, 8 cm	Stück	25

## Aluminium

Kochtopf	mit Deckel besticht	Stück	1 <sup>25</sup>
Milchträger	Stück	1 <sup>25</sup>	
Essenträger	Stück	75	
Essenträger	mit Aufsatz	Stück	95
Salatseher	Stück	95	
Nudelpfannen	Stück	1 <sup>25</sup>	

## Porzellan

Teller	dick, tief oder flach	Stück	50
Dessertteller	dick, 19 cm	Stück	30
Dessertteller	Fein, 19 cm	Stück	25
Fleischplatten	oval, 42 cm	Stück	1 <sup>25</sup>
Teller	flach, weiß	Stück	25
Teller	tief, weiß	Stück	30
Kaffeekannen	weiß, ca. 10 Ltr.	Stück	95
Kaffeekannen	weiß, ca. 2 Ltr.	Stück	1 <sup>25</sup>
Teekannen	weiß, verschiedene Formen	Stück	95
Milchgläser	weiß, 1/2 Ltr.	Stück	45
Milchgläser	weiß, 1 Ltr.	Stück	75
Teekannen	weiß, moderner Formen	Stück	1 <sup>50</sup>
Ragoutschüsseln	Fein, weiß	Stück	1 <sup>25</sup>
Suppenterrinen	Fein, weiß	Stück	1 <sup>96</sup>
Bellageschalen	weiß	Stück	35
Aschenschalen	weiß	Stück	25
Oberlinsen	weiß	Stück	8
Tassen m. Untertassen	schwarz	Stück	25
Untertassen	weiß	Stück	5
Gemüsepflanzen	weiß, tief oder flach	Stück	95
Salats	viereckig, weiß	Stück	85
Gemüsetonnen	mit Goldrand	Stück	75
Gewürzkränzen	mit Goldrand	Stück	1 <sup>75</sup>
Salzmetzen	mit Goldrand	Stück	95
Eierbecher	mit Goldrand	Stück	12
Teller	Fein, tief oder flach, mit Goldrand	Stück	65
Dessertteller	Fein, 19 cm, mit Goldrand	Stück	40
Dessertteller	glatt, 19 cm, mit Goldrand	Stück	30
Ragouts	Fein, mit Goldrand	Stück	3 <sup>00</sup>
Ragouts	glatt, mit Goldrand	Stück	1 <sup>00</sup>
Salats	Fein, viereckig, m. Goldrand	Stück	1 <sup>75</sup>
Teller	glatt, tief oder flach, mit Goldrand	Stück	65
Teekannen	mit Goldrand	Stück	1 <sup>75</sup>
Bellageschalen	mit Goldrand	Stück	65
Fleischplatten	Fein, oval, mit Goldrand	Stück	95
Kaffeekannen	schwarz, weiß	Stück	65
Zuckerboxen	weiß	Stück	12
Saucieren	weiß	Stück	95
Fein Salats	viereckig, m. Goldr.	Stück	1 <sup>25</sup>

## Verzinkte Waren

Wasser-Eimer	30 30 30 cm	Stück	1 <sup>25</sup>
Wannen	30 30 30 cm	Stück	1 <sup>25</sup>
Waschtöpfe	30 30 30 cm	Stück	1 <sup>25</sup>

## Holz

Garderobenhalter	mit 4 Haken	Stück	65
Garderobenhalter	mit 6 Haken	Stück	95
Servierbretter	30 cm	Stück	95
Handtuchhalter	Stück	95	
Handtuchleisten	Stück	75	
Schlüsselleisten	Stück	60	
Sand, Seife u. Sodagaranturen			2 <sup>45</sup>
Waschbretter			95
Messerkasten			95
Putzkasten			95
Eilerschränke			1 <sup>60</sup>
Tischrollen			70
Salzfässer			95
Holzstoff-Brotkörbe			1 <sup>25</sup>
Holzstoff-Eimer			2 <sup>45</sup>
Holzstoff-Tablets			95
Klosettpapierhalter			65

## Buntes Porzellan

Bellageschalen	mit Fruchtdekor	Stück	30
Compotenschalen	12 cm, mit Streifen	Stück	25
Salats	30 cm, mit Streifen	Stück	65
Oberlinsen	mit Rosenbord	Stück	25
Oberlinsen	gerippt, mit Goldrand	Stück	25
Tassen	mit Untert.	Stück	30
Tassen	mit Untertassen, mit Goldrand	Stück	35
Teeservice	Japanisch		4 <sup>00</sup>
Dejourners	5 teilig, decoriert		1 <sup>45</sup>
Kaffeesservice	5 teilig, decoriert		3 <sup>00</sup>
Kaffeesservice	15 teilig, decoriert		9 <sup>00</sup>
Speiseservice	mit Goldrand, moderner		2 <sup>50</sup>
Speiseservice	mit Rosenbord		3 <sup>00</sup>

## Steingut

Teller	12 cm	Stück	15
Salz Schüsseln	baum	Stück	95
Salz Schüsseln	baum	Stück	1 <sup>40</sup>
Salatschüsseln	viereckig	Stück	40
Tortenplatten		Stück	1 <sup>60</sup>
Milchtöpfe	weiß	Stück	45
Waschbecken	crema	Stück	1 <sup>25</sup>
Waschkügel	crema	Stück	1 <sup>25</sup>
Nachtöpfe	weiß	Stück	85
Waschgarnituren	brunel, best.		3 <sup>70</sup>
Waschgarnituren	Waldenborg, best.		4 <sup>50</sup>
Waschgarnituren	brunel, mit Goldrand		4 <sup>75</sup>
Waschgarnituren	flora, mit Goldrand		7 <sup>00</sup>

Pforzheim

# KNOPE

DAS GROSSE KAUFHAUS FÜR ALLE

Pforzheim

**Achtung!** Am Sonntag den 19. Februar findet in unserem Lokal Gasthaus zum „Döfser“, 14.61 Uhr beginnend, **Skappen-Abend**

Wir Holzwürme, Fußball- und Radlobberer, laden herzlich ein!

**Sport-Verein Arnbach.**

**Bezugs- u. Abfah-Genossenschaft Birkenfeld und Landwirtschaftlicher Ortsverein.**

Die Mitglieder der Bezugs- und Abfah-Genossenschaft sowie die Mitglieder des Landwirtschaftl. Ortsvereins werden aufgefordert, ihre Bestellungen auf **Saat-Frücht sowie Saat-Kartoffeln** sobald bei den Vorstandmitgliedern anzumelden. Letzter Termin Mittwoch den 22. ds. Mts.

Die Verwaltung.

**Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld.**

Am Sonntag den 19. Februar 1928, nachm. 3 1/2 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden **Karl Stump, Köhlerwirt**, statt. Sämtliche Mannschaften haben laut Beschluss der Generalsammlung pünktlich und vollzählig zu erscheinen. Spätkommende und Musik.

Anzug: Schwarze Hose, Rock, Helm und Gurt.

Anreten 3 Uhr.

Das Kommando: Hugo Seuser, Karl A. Roth.

**Obst- u. Gartenbau-Verein Birkenfeld.**

Für diejenigen Mitglieder, die nicht in der Lage sind, ihre Bäume zu spritzen, übernimmt dieses der Verein. Anmeldungen sind sofort bei **Kobert Fitz** hinter der Kirche zu machen.

Ebenso ist frisch eingetroffen:

**Bas, Karbolinum und Baumwachs.**

Der Vorstand.

**Birkenfeld. Verloren**

eine **Zahnschraube** auf dem Wege vom Rathaus bis zum Bahnhof. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung bei **Eugen Hattich**, Fahrradhandlung, abzugeben.

Birkenfeld. Empfehle mein reichhaltiges Lager in **Kindersport-Leiter-Wagen, sowie Ruhe-Stühle, eisernen Kinder-Beistellen, fäml. Ersatzteilen, Eugen Müller, Fahrzeughandlung.**

**Evang. Gottesdienst in Neuenbürg.**

Sonntag den 18. Februar (S. Schmitt)

10 Uhr Predigt (1. Kor. 13, 1-13. Lied Nr. 387).

Dechant Dr. Wegertlin.

1/2 Uhr Christenlehre (Kocher). Dechant Dr. Wegertlin.

Mittwoch, abends 8 Uhr Bibelstunde im Gemeindehaus. (Gleich Vorbereitung mit anschließender Beichte.)

In Waldenborg ist am Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde.

**Kath. Gottesdienst in Neuenbürg.**

Am Sonntag den 19. Februar. (Quinquagesima)

9 Uhr Predigt und Amt.

1/2 Uhr Christenlehre und Andacht.

In Birkenfeld.

10 1/2 Uhr Predigt und Mt. Ref.

Freundenhaft, Margial hat ein wahr. Der B. Reichsmaler hat gleich zu finden zum voraus gefogt der meist tiefen durch aufgeführte Material- und wohnen folcher an Wert. Kurz zusammengefasst mehr lam auf viele Die von Mittelst. Holz, Bretter und 7 Uhr früh sehr wasser, das bei Tag allmählich wieder zu Treppenaufschüttung fass von Nordost. Hier lagerten, was geschwemmt. Ein wurde weggerissen, Namenlos. Auch in Himmels die Stro Dorngründe durch den Lieberflüß, noch Bretter, Balken, 2 Schömming hat um und Ställe der um Vieh aus den über dem Fluße schwimm auf Wang und Sch-fouder den Bahh überschwemmt. D. - Die jedes Ding Ereignis eines Po wieder einmal eine Himmungen jede den trübten Bahh abere Bestimmung bei diesem billigen lang ist zu beachte studert aber gebt gerechtigkeit wurde Stuttgart, 18. garter Stadthalle von Radfahrern be und den ersten 6 Tagen die weit 30 1/2 Stunden bei Lagerrenn schreit Wahnfinn. In 5 in 24 Stunden g nicht noch recht einen Gedanken in ich will den Preis indes der Bertner fert wird, ist, sch Die tolle Menge (betz die Gekoster Erben in den nach Kneiler noch treu überanstrengte De zwei blieben auf d

Für Kor

Samt. S

In all

**L. & E. Müll**

Hansenstr

im Hause Metz

Des

Ro

4. Fortsetzung

In unvern

Werd, und sch

unbefangen b

- - - Danke

wei gut, „Volo

den schlanen

Wredt hatte

Mit einem le

lustig sprangte

Hellmut ha

die von ihm

austausche, w

und ihre Kof

gehbar erich

Wer weih, o

nicht eine hein

be angepon

we - mehr a

wen - alles

Wahlspuch -

annulieren“

welle - da r

Rehen Einjam

Gehege! Des

ka weil er i

rangieren un

ich ihm an d

Inspektor im

Rognus fiel

hoh, wenn e

- - - und

